



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitstreiter,

auch heute heißt es wieder: „Post für 006“!

## Aktuelle politische Situation

Wir haben vor dem CDU-Bundesparteitag sehr **offen, lebendig und sachlich** über Themen und Personen diskutiert. Wir haben darüber gesprochen, was uns wichtig ist und wie wir gemeinsam daran arbeiten können, gute Politik für die Menschen in unserem Land zu machen.



Ich meine: dieser Diskussionsprozess hat unserer CDU sehr gut getan und **viel frischen Wind** in die Partei gebracht. Am Ende dieses Prozesses stand die **Wahl von Annegret Kramp-Karrenbauer** zu unserer neuen Parteivorsitzenden. Ja - mein persönlicher Wunsch kandidat war ein anderer. Ich habe im ersten Wahlgang Jens Spahn und im zweiten Wahlgang Friedrich Merz gewählt.

Aber - alle drei Kandidaten haben auf ihre Weise inhaltlich überzeugt und sind aufrechte, authentische Christdemokraten. Als CDU haben wir nun einen neuen Anfang geschafft. Der Auftrag der neuen Parteivorsitzenden wird sein, die **Parteibasis wieder zu einen** und **Antworten auf die konkreten Herausforderungen** der Menschen in ihrem Alltag zu finden, also z.B. bezahlbaren Wohnraum, wohnortnahe Kitas, Schulen oder medizinische Versorgung, mehr Sicherheitspräsenz auch in der Fläche.

Für Annegret Kramp-Karrenbauer gibt es viel zu tun. Leicht wird es nicht - auch angesichts es Superwahljahres 2019. Umso gilt jetzt: **Wir müssen gemeinsam anpacken - zum Wohle unseres Landes.**



*Kennen Sie schon meinen neuen [WhatsApp-Informationen-Service](#)?*

---

## Diese Woche im Plenum

Heute haben wir endlich das **Gute-Kita-Gesetz** beschlossen. Bis Ende 2022 stellen wir den Ländern zusätzlich 5,5 Milliarden Euro zur Verfügung. Die Verbesserung der Qualität steht für uns als CDU dabei an vorderster Stelle - zum Wohle der Kinder.

In erster Lesung haben wir das **Terminservice- und Versorgungsgesetz** beraten. Damit sollen Wartezeiten auf Termine verkürzt und ärztliche Leistungen besser vergütet werden. Ob der Gesetzentwurf der Bundesregierung wirklich praxisgerecht ist, wird von verschiedenen Betroffenen in Frage gestellt. Im Januar werde ich mir deswegen bei einem Info-Termin in einer **Preetzer Arztpraxis** detailliert zeigen lassen, welche möglichen Auswirkungen der Gesetzentwurf in seiner jetzigen Form auf den Betrieb einer Praxis hat - und wo daher konkreter Verbesserungsbedarf besteht.

Aus kulturpolitischer Sicht wichtig war die heutige Debatte im Plenum zum **Erhalt der Buchpreisbindung**. Die Monopolkommission empfiehlt diese abzuschaffen. In der Großen Koalition sind wir uns aber einig, dass gerade die Buchpreisbindung **den Bestand vieler kleiner und mittelständischen Buchhandlungen sichert** und so auch **Wirtschaftsstrukturen im ländlichen Raum fördert**. Das wollen wir erhalten und fordern daher die Bundesregierung auf, der Empfehlung der Monopolkommission nicht zu folgen.

---

## Weitere Termine in dieser Woche

In jeder Plenarwoche nehme ich viele Termine wahr, die aus meiner Sicht wichtig auch für unseren Wahlkreis bzw. Schleswig-Holstein sind. Hier finden Sie eine kleine Auswahl:

### a) Landeskulturverband SH

Am Dienstag durfte ich sieben Mitglieder des [Landeskulturverbandes Schleswig-Holstein](#) im Bundestag begrüßen. Die **Ziele des Verbandes**, also etwa die Unterstützung der Vielfalt und der Qualität der kulturellen Infrastruktur und des kulturellen Lebens in Schleswig-Holstein, **teile ich ausdrücklich**. Einig waren wir uns auch, dass wir Kultur im Ländlichen Raum noch besser organisieren und unterstützen müssen und dass wir unsere Heimat noch stärker als lebendige Kulturlandschaft profilieren müssen.



Gerne habe ich deswegen in diesen und anderen Fragen meine **Unterstützung** angeboten. Vielleicht ergeben sich zudem Überschneidungen durch meine Tätigkeit als Vorstandsmitglied der Kulturpolitischen Gesellschaft.

## b) Arbeitskreis Küste

Wie können wir **Strom aus Offshore-Windkraft** noch effizienter nutzen? Das war die zentrale Frage beim Küstenkreis am gestrigen Donnerstag. Da unser Vorsitzender, Oliver Grundmann, an der UN-Klimakonferenz teilnimmt, durfte ich als seine Stellvertreterin Gäste des dänischen Unternehmens **Ørsted** begrüßen, welches u.a. auch in der deutschen Nordsee WKA betreibt.



Offshore-Windkraft bietet weiterhin großes Potential - gerade auch angesichts sinkender Akzeptanzwerte für Windkraft an Land. Als norddeutsche Abgeordnete haben wir natürlich Interesse daran, dass der derzeitige "Ausbau-Deckel" für Offshore-Windkraft (15 GW in 2030) angehoben wird. Denn dies würde schon kurzfristig Potentiale bieten, Strom etwa zur Herstellung von Wasserstoff einzusetzen. Power-to-X-Technologien sind **kein Allheilmittel** für eine erfolgreiche und bezahlbare Energiewende, können aber einen **wichtigen Beitrag** dazu leisten.



Auch auf meiner [Facebook-Seite](#) finden Sie aktuelle Infos über meine Arbeit!

---

## Termin-Auswahl

15. Dezember

[CDU Wankendorf](#)

*Punschverkauf für einen guten Zweck*

15. Dezember

[CDU Neumünster](#)

*Mitgliederehrung*

15. Dezember

[Junge Union Neumünster](#)

*Grünkohlessen*

19. Dezember

[Marineunteroffiziersschule Plön](#)

*Jahresabschlussmusterung*

19. Dezember

[CDU im Kreis Segeberg](#)

*Kreisvorstandssitzung*

20. Dezember

[Café Jerusalem](#)

*Infobesuch*

---

Adalbert Stifter hat einmal gesagt:

*"Wer die Kostbarkeit des Augenblicks  
entdeckt, findet das Glück des Alltags"*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine  
**gesegnete Weihnachtszeit** und ein  
**gesundes neues Jahr!**



---

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre

Melanie Bernstein

*P.S.: Wenn Sie Themen oder Termine haben, die wichtig sind aus Ihrer Sicht – dann schreiben Sie mir gerne an [melanie.bernstein@bundestag.de](mailto:melanie.bernstein@bundestag.de). Ich freue mich!*

[Impressum](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)